

## O12 - Familienrecht und Kinder- und Jugendhilferecht im Kontext Sozialer Arbeit

## O12 - Family Law and Child and Youth Welfare Law in the Context of Social Work Practice

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	O12
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	FamRKJugendR-01-BA-M
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Mikolajczyk, Sascha (sascha.mikolajczyk@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Janlewing, Gabriele (gabriele.janlewing@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Sommersemester 2026
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: B.A. - BASA-online - Soziale Arbeit (BASA-online) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>* Die Studierenden kennen die Grundlagen des Familienrechts und sind in der Lage, dessen Relevanz für Themen der Sozialen Arbeit einzuschätzen.</li> <li>* Die Studierenden kennen die Struktur und Anwendung des Kinder- und Jugendhilferechts.</li> <li>* Die Studierenden können entsprechende einschlägige Anspruchsgrundlagen und Normen im systematischen Zusammenhang auffinden und diese in Blick auf Arbeitsfelder und Kontext Sozialer Arbeit konkretisieren.</li> <li>* Die Studierende haben Kenntnis von Rechtsmitteln im Hinblick auf anwaltschaftliches Eintreten für Adressat*innen und können sich in den einschlägigen Paragrafen des Familien-, Kinder- und Jugendhilferechts orientieren, sowie deren Anwendungsstrukturen verstehen.</li> <li>* Die Studierenden sind in der Lage, eine bedarfs- und situationsabhängige Einschätzung der (rechtlichen) Situation im Kontext des Handelns Sozialer Arbeit in diesen Rechtsgebieten vorzunehmen.</li> <li>* Die Studierenden kennen die grundlegenden Aspekte und Funktionen des Gewaltschutzgesetzes und sind in der Lage, dieses adäquat zu nutzen.</li> </ul>

<b>Angaben zum Inhalt</b>	
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Anwendungsorientierte Einführung in das Familienrecht</li> <li>* Anwendungsorientierte Einführung in das Kinder- und Jugendhilferecht</li> <li>* Anwendungsorientierte Einführung in das Gewaltschutzgesetz</li> </ul>
<b>Literatur</b>	Zentrale verbundseitig verantwortete Basistexte zum Modul, ggf. vom jeweiligen Lehrenden zusätzlich bereitgestellte Literatur

<b>Lehrformen der Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
BASA-online (Details siehe "Sonstiges")	4

<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden
<b>Selbststudium</b>	102 Stunden

<b>Modulprüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>O12 - Übung</b>	<p>Prüfungsform: Übung          Gewichtung: 100%          wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein          Benotet: Ja          Anmerkung: Die Leistung ist lehrveranstaltungsbegleitend zu erbringen. Prüfungsanmeldung vom 29.06.2026 00:00 bis 12.07.2026 23:59 Uhr in QiS. Open-Book-Prüfung v. 20.8.-24.8.2026          Abgabe bis 24.08.2026, 23:59 Uhr (Ausschlussfrist, Abgabeordner in OpenOLAT)</p>

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	<p>Lehrform: Online-Modul mit individuellen Arbeitsaufgaben und individueller Rückmeldung, ggf. Online-Forumsdiskussionen oder Forenarbeit, Zusammenarbeit in Kleingruppen, virtueller Klassenraum, Chat, Arbeit mit Wiki- oder Portfolio Aufgaben</p> <p>Art der Lehrveranstaltung: Blended-Learning-Modul mit 4 SWS Lehrleistung</p> <p>Gemäß Prüfungsordnung (Satzung) für den berufsbegleitenden onlinegestützten Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (BASA-online) § 2 (4) liegt einem ECTS-Leistungspunkt ein durchschnittlicher Arbeitsaufwand von 25 Zeitstunden zugrunde (die Moduldatenbank s.o. rechnet automatisch mit 30 Zeitstunden für ein ECTS).          Arbeitsbelastung insgesamt: 125 Stunden, davon Kontaktzeit: 48 Stunden über (i.d.R. virtuelle) Präsenz und die Lernplattform, Selbststudium: 77 Stunden/Lernplattform</p>